

KULTUR BILDET WEITER:



PROGRAMM:

August 2017 bis Februar 2018

**Seminare und Praxiswissen
für die Kulturarbeit**

KULTUR BILDET WEITER:

„Zeit ist das wertvollste Gut, das wir besitzen“, heißt es in der Beschreibung für unser zweites Seminar in diesem Programm. Ist sie deshalb immer so knapp? Nicht nur die Kulturarbeiterinnen und Kulturarbeiter in Thüringen können davon ein Lied singen. Sind sie ehrenamtlich aktiv, ist die zur Verfügung stehende Zeit noch geringer. Höchste Eisenbahn also, das Thema „Zeitmanagement“ auf den Plan zu rufen. Unsere zwei Seminare am 6. September und 1. November vermitteln Grundlagen und geben Tipps, wie man sich im Arbeitsalltag Freiräume schaffen und dem „Diktat der Dringlichkeit“ konstruktiv begegnen kann. Übrigens: Wir freuen uns auch über kurzfristige Anmeldungen!

Unser Weiterbildungsprogramm für das Wintersemester 2017/18 hat darüber hinaus noch andere spannende Seminare und Workshops für Thüringer Kulturvereine, Initiativen und freie Kulturakteure zu bieten. Neben den eher trockenen aber wichtigen Themen „Abgabepflichten“ und „Entgeltzahlung“ geht's beim „Konfliktmanagement“ ans Eingemachte. Für die Öffentlichkeitsarbeit bieten die Workshops zu InDesign und Photoshop solide Grundlagen für Satz, Layout und Bildbearbeitung.

Wir hoffen, dass wir mit unserem Programm Ihr Interesse wecken können und dass für Sie jede Weiterbildungsminute gut eingesetzt sein wird. Im besten Fall haben Sie danach mehr Zeit als zuvor.

Seminarübersicht

- 1 GEMA, KSK & CO.**
Abgabepflichten im Kulturbetrieb
> 29. August 2017, Erfurt
- 2 ALLES HAT SEINE ZEIT**
Zeitmanagement im Arbeitsalltag
> 6. September 2017, Weimar
- 3 IDEEN GESTALT GEBEN**
Einstieg in die Welt der Layoutprogramme
> 15./16. September 2017, Erfurt
- 4 MACH DAS BESTE DRAUS!**
Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop
> 21./22. September 2017, Erfurt
- 5 DU HAST GUT REDEN!**
Konflikte im Arbeitsalltag erfolgreich lösen
> 27. Oktober 2017, Weimar
- 6 KEIN LAND IN SICHT?**
Grundlagen der Büroorganisation
> 1. November 2017, Erfurt
- 7 HAND IN HAND**
Kooperationen in der Kulturarbeit
> 9. November 2017, Erfurt
- 8 ABC DER VERGÜTUNG**
Grundlagen von Entgeltzahlungen im Kulturverein
> 16./18. Januar 2018, Erfurt
- 9 SPOT AN!**
Praxisseminar zu Licht-, Ton- und Videotechnik
> 13. Februar 2018, Jena

**Seminaranmeldung erfolgt online unter:
www.kulturbildetweiter.wordpress.com**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte
an die LAG Soziokultur Thüringen:
Tel. (03 61) 7 52 58 72
weiterbildung@soziokultur-thueringen.de

GEMA, KSK & CO.

Abgabepflichten im Kulturbetrieb

Ist ein Vertrag für eine Veranstaltung geschlossen, kommen auf die Vertragspartner viele privatrechtliche und gesetzliche Pflichten zu, die finanzielle Auswirkungen haben. Ausländersteuer, Künstlersozialabgabe, GEMA, Tantiemen, Umsatzsteuer ... - die Kulturbetriebe und -veranstalter stöhnen immer mehr unter der wachsenden Abgabelast. Daneben ändern sich ständig die gesetzlichen Bestimmungen und Tarife. Das Seminar geht auf die aktuelle Rechtsprechung ein, präsentiert die derzeit gültigen Sätze und macht vor allem auf Befreiungsmöglichkeiten und Sonderregelungen aufmerksam.

Inhalte: Urheberrecht, Tantiemen, GEMA und VG Wort: Verwertungsrechte, Abgabepflichten, Tarifarten, Befreiungen, Ermäßigungen, Sonderregelungen; Künstlersozialabgabe: Kreis der Abgabepflichtigen, selbstständige Künstler, Sätze, Sonderregelungen, Verjährung; Ausländersteuer: Ausländereinkommensteuer, Ausländerumsatzsteuer, Berechnungsgrundlage, Doppelbesteuerungsabkommen, Befreiungsmöglichkeiten; Vertragsgestaltung: Umsatzsteuer auf Gagen und Einnahmen, Umsatzsteuerbefreiung, AGBs



Referent: Klaus Thorwesten,
Geschäftsführer Kultur- und Kommunikationszentrum „Lagerhalle Osnabrück“ e.V. und Regionalberater LAG Soziokultur Niedersachsen e.V., seit 2007 ehrenamtlicher Richter am Niedersächsischen Oberverwaltungsgericht
> www.lagerhalle-osnabrueck.de

Termin: 29. August 2017 (Di.)

Arbeitszeiten: 10:30–16:30 Uhr

Ort: Offenes Jugendbüro filler, Schillerstraße 44, 99096 Erfurt

Kosten: 45,- € / 30,- € (ermäßigt*)

ANMELDESCHLUSS: 15. August 2017

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren.
Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

ALLES HAT SEINE ZEIT

Zeitmanagement im Arbeitsalltag

Zeit ist das wertvollste Gut, das wir besitzen – und übrigens auch das meistbenutzte Hauptwort der deutschen Sprache. Zeit ist mehr als nur Geld, und darum müssen wir unsere Zeit sorgfältig „anlegen“. Das heißt, die nötige Zeit für den Beruf, das ehrenamtliche Engagement und das Familienleben unter einen Hut zu bringen. Oft fehlen hierbei klare Ziele, Planung, Prioritäten und Übersicht. So verpuffen viel Energie und Zeit, da der Alltag uns „überrollt“.

Auch im Kulturbetrieb gibt es für alles chronisch zu wenig Zeit. Wenn unter hohem Zeitdruck gleichzeitig an wichtigen Projekten gearbeitet werden muss, brauchen wir klare Strukturen, um dem Diktat der Dringlichkeit wirkungsvoll entgegensteuern zu können. Ziel jeder Arbeitsorganisation ist es, die täglich anfallende Arbeit effektiver und zugleich stressfreier zu bewältigen.

In diesem Seminar erhalten Sie grundlegende Informationen zum Zeitmanagement. Es genügt nicht, nur die Methoden zu kennen, sie müssen auch angewendet werden. Die Lösung des „Problems Zeit“ liegt in unserer Hand. Im Seminar können Sie sich mit Ihrem Zeitmanagement auseinandersetzen und erhalten Tipps und Tricks für Ihre Praxis.



Referentin: Silvia Mulik, Psychologin und Trainerin mit über 20 Jahren Berufserfahrung. Ihre Erfahrungen als Führungskraft und pädagogische Leitung im sozialen Bereich sowie als Trainerin und Coach prägen ihre Seminare. Sie konstruiert maßgeschneiderte Workshops/Seminare, die auf den Bedarf der Teilnehmenden abgestimmt sind. Ihre Philosophie: Ziele erreichen, Motivation steigern und sich weiterentwickeln!

Termin: 6. September 2017 (Mi.)

Arbeitszeiten: 9:00–18:00 Uhr

Ort: Radio LOTTE, Goetheplatz 12, 99423 Weimar

Kosten: 45,- € / 30,- € (ermäßigt*)

ANMELDESCHLUSS: 23. August 2017

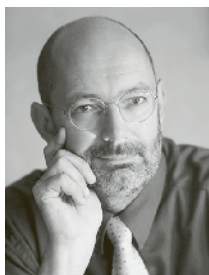
» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren.
Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

IDEEN GESTALT GEBEN

Einstieg in die Welt der Satz- und Layoutprogramme am Beispiel von Adobe InDesign

Kommunikationsmedien wie gedruckte Broschüren, Veranstaltungsprogramme, Flyer und Plakate sind auch im digitalen Zeitalter noch fester Bestandteil des Veranstaltungsmarketings. Sie werden in der Regel mit Hilfe gängiger Layoutprogramme erstellt, die eine professionelle Umsetzung der eigenen Gestaltungsideen ermöglichen. Das zweitägige Seminar vermittelt alle notwendigen Kenntnisse für den Einstieg in die Arbeit mit dem Industriestandard Adobe InDesign. Das Programm wird auf dem eigenen Laptop in allen wichtigen Funktionen erklärt und anhand aktueller Gestaltungsbeispiele vorgestellt. Vom ersten Entwurf bis zur druckfertigen Datei werden typische Arbeitsabläufe gezeigt und in der Praxis umgesetzt. Der Dozent, selbst ein erfahrener Designer, gibt dabei auch Einblicke in die Bewertung von Design und Layout. Eigene Arbeiten können in gedruckter Form oder als Datei mitgebracht und mit dem Dozenten besprochen werden.



Referent: Hans Peter Janisch, Diplom-Designer, ist seit fast 30 Jahren als Kommunikationsdesigner, Dozent und Berater der Medienindustrie tätig. Zu seinen Arbeiten zählen zahlreiche Neugestaltungen von Zeitungen und im Bereich Corporate Publishing im In- und Ausland.
> www.pressedesign.de

Termin: 15./16. September 2017 (Fr./Sa.)

Arbeitszeiten: 9:00–17:00 Uhr

Ort: Haus Dacheröden, Anger 37, 99084 Erfurt

Kosten: 75,- €/50,- € (ermäßig*)

ANMELDESCHLUSS: 1. September 2017

- » Die Teilnehmenden sollten ihren eigenen Laptop mitbringen und mindestens eine Testversion von Adobe InDesign installiert haben. Mit der Anmeldung geben wir Hinweise zum kostenlosen Download einer Testversion.
- Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

MACH DAS BESTE DRAUS!

Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop

Wenn Sie Fotos für Artikel, Pressearbeit, Webauftritte, soziale Medien, Präsentationen oder Broschüren nutzen wollen und dieses in bestmöglicher Qualität, so ist eine professionelle Aufbereitung nur mit den Methoden moderner Bildbearbeitung zu bewerkstelligen. In diesem Seminar werden Ihnen die Grundlagen und wichtigsten Techniken der Bildbearbeitung mit der neuesten Photoshop-Version vermittelt. Es richtet sich an Teilnehmende mit keinen oder geringen Vorkenntnissen.

Sie lernen anhand von Übungen Ihre Fotos zu bearbeiten. Sie erhalten Grundkenntnisse über die wichtigsten Funktionen und Werkzeuge von Adobe Photoshop. Sie bearbeiten selbst mitgebrachte digitale Fotos mit Hilfe des Referenten. Sie erhalten einen Überblick über Bildgrößen, Druckauflösungen und Dateiformate. Die Teilnehmenden sind danach in der Lage, eigene und fremde Fotos zu optimieren und korrigieren und für ein Zielmedium auszugeben. Alle Teilnehmenden erhalten eine Seminar-Daten-DVD, zahlreichen Informationen und Übungsmaterial.



Referent: Bernd Beuermann, seit 2006 als Medienberater, Fachautor, Journalist und Fotograf selbstständig tätig. Der erfahrene Seminarleiter für Fotografie und Journalismus führt seit vielen Jahren Fortbildungen im In- und Ausland durch. Er war Lehrbeauftragter an der Universität Göttingen im Bereich Medienwissenschaften und arbeitete über 25 Jahre als Redakteur und Pressefotograf beim „Göttinger Tageblatt“.
> www.beuermann.de

Termin: 21./22. September 2017 (Do./Fr.)

Arbeitszeiten: 10:00–17:00 Uhr / 9:00–16:00 Uhr

Ort: Offenes Jugendbüro filler, Schillerstraße 44, 99096 Erfurt

Kosten: 75,- €/50,- € (ermäßig*)

ANMELDESCHLUSS: 7. September 2017

- » Die Teilnehmenden sollten ihren eigenen Laptop mitbringen und die neueste Version von Adobe Photoshop CC als kostenlose Testversion installiert haben. Mit der Anmeldung geben wir Hinweise zum kostenlosen Download einer Testversion.
- Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

DU HAST GUT REDEN!

Konflikte im Arbeitsalltag erfolgreich lösen

Wenn Menschen zusammenarbeiten, geschieht das meist nicht ohne Konflikte. Auch wenn diese kleiner sind und nicht eskalieren, können sie doch das Arbeitsklima negativ beeinflussen. Andererseits können Konflikte, wenn sie bearbeitet und positiv aufgelöst werden, auch neue Impulse setzen. Der Workshop bietet einen Einstieg in die Methoden des Konfliktmanagements. Theoriegeleitete Inputs sowie Übungen, Kleingruppenarbeit, Selbsterfahrung bilden einen abwechslungsreichen Rahmen.

Schwerpunkte und Methoden: Konfliktarten und Grundkomponenten von Konflikten, Entstehung von sozialen Konflikten; Eskalationsstufen und Deeskalationsansätze; Konstruktiver Umgang mit Konflikten: Gesprächsführung, Gesprächstechniken; Reflexion eigenen Handelns und innerer Haltungen, Situationen aus dem (beruflichen) Alltag.



Referentin: Sylvia Tismar, Diplompsychologin, Systemische und Familientherapeutin (DGSF), Trainerin im Sozialpsychologischen Training, ist freiberuflich tätig als Expertin für Psychologische und Systemische Beratung, Supervision und Fortbildungen. Ihre Praxis für systemische Beratung und Therapie befindet sich in Erfurt.
> www.seelische-gesundheit-erfurt.de

Termin: 27. Oktober 2017 (Fr.)

Arbeitszeiten: 9:00–17:00 Uhr

Ort: Jugend- und Kulturzentrum mon ami, Goetheplatz 11, 99423 Weimar

Kosten: 45,- €/30,- € (ermäßigt*)

ANMELDESCHLUSS: 13. Oktober 2017

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren. Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

KEIN LAND IN SICHT?

Grundlagen der Büroorganisation

Wer von Ihnen hat noch nie etwas gesucht? Sie schaffen Ihr tägliches Arbeitspensum – aber manchmal meinen Sie, Ihre Arbeit schafft Sie? Sie möchten Ihren täglichen Kleinkram besser organisieren, um effizienter zu arbeiten. Keine Zeit mit unnötigen Suchaktionen vertrödeln und keinen Termin mehr verpassen. Optimieren Sie Ihre Arbeitsabläufe und räumen Sie Büro und Schreibtisch auf! Das Seminar vermittelt die grundlegenden Elemente einer gelingenden Büroorganisation und gibt praktische Tipps für die Umorganisation der eigenen Arbeitsabläufe.

Inhalte: Büroorganisation und Selbstmanagement: Prioritäten setzen, vorausschauend arbeiten, der aufgeräumte Schreibtisch; Ablage- und E-Mail-Management.



Referentin: Gabriele Krischel, Unternehmenstrainerin und Coach; durch ihre frühere Tätigkeit als Organisatorin von Großveranstaltungen und VIP-Betreuung von Spitzenpolitikern verfügt sie über einen großen Erfahrungsschatz im Bereich der Organisation, Arbeitsmethodik und Zeitplanung; ihre Spezialgebiete sind: Kommunikation, Organisation und Businessetikette.
> www.krischel-kommunikation.de

Termin: 1. November 2017 (Mi.)

Arbeitszeit: 9:00–17:00 Uhr

Ort: Augustinerkloster Erfurt, Augustinerstraße 10, 99084 Erfurt

Kosten: 45,- €/30,- € (ermäßigt*)

ANMELDESCHLUSS: 18. Oktober 2017

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren. Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

HAND IN HAND

Kooperationen in der Kulturarbeit

Kooperation ist das Zauberwort und Allheilmittel unserer Tage: gegen sinkende Budgets, für mehr Vielfalt, Qualitätssteigerung und als partizipatives Element unserer Gegenwartsgesellschaft.

Doch was ist eine Kooperation?

In zwei aufeinander abgestimmten Seminarblöcken wird dieser und anderen Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven nachgegangen. Etwa im Hinblick auf die Frage, wann sich eine Zusammenarbeit für den jeweils einzelnen, aber auch alle beteiligten Partner lohnt, sowohl in finanzieller als auch in inhaltlicher Hinsicht. Was gilt es vor und während der Zusammenarbeit zu beachten: rechtlich, steuerlich, strukturell und inhaltlich, bis hin zum Projektmanagement?

Im Seminar werden unterschiedliche Kooperationsvarianten dargestellt und Fragen zum praktischen Umgang miteinander behandelt: Wie begegnen sich die Partner auf Augenhöhe und wie werden Verantwortlichkeiten festgelegt? Welche Regelungen sollten in welcher Form getroffen werden (Vertrag oder Handschlag)? Wem gehören die „Ergebnisse“? Wie ist bei der Außendarstellung, bei der gemeinsamen Beschäftigung von Personal oder der Beantragung von Drittmitteln zu verfahren?



Referent/innen:

Dr. Almuth Werner, Rechtsanwältin in Leipzig, berät überwiegend gemeinnützige Körperschaften, insbesondere Vereine und Verbände. Umfangreiche Dozenten- und Autorentätigkeit > www.eureos.co/beraterteam/dr-almuth-werner



Dr. Michael Grisko, Kulturwissenschaftler, seit 2010 Stiftungsmanager bei der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen, Dozent und Publizist u.a. in den Bereichen Stiftungswesen und Medienwissenschaften

Termin: 9. November 2017 (Do.)

Arbeitszeiten: 9:00–17:00 Uhr

Ort: Sparkassen-Finanzzentrum (Raum 003), Bonifaciusstraße 15, 99084 Erfurt

Kosten: 45,- €/30,- € (ermäßig*)

ANMELDESCHLUSS: 26. Oktober 2017

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren. Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

ABC DER VERGÜTUNG

Grundlagen von Entgeltzahlungen im Kulturverein

Ob Vollzeit-Beschäftigung, Minijob, Honorarauftrag oder bezahltes Praktikum – wenn Kulturarbeit vergütet wird, ist man zwangsläufig mit Fragen zur Entgeltzahlung konfrontiert. Was muss beachtet werden? Welche Abgaben sind fällig? Welche steuerlichen Folgen gibt es für die Beteiligten?

Das Seminar informiert ausführlich über die Regelungen für Beschäftigungsverhältnisse in Vereinen und Initiativen und stellt die Voraussetzungen und Bedingungen für allgemeine Entgeltzahlungen vor. Dabei werden aktuelle Änderungen und Ergänzungen rechtlicher Vorschriften erläutert und praktische Beispiele diskutiert.

Inhalt: Entgeltzahlungen im Verein (Aufmerksamkeiten, Auslagen-erstattung), Aufwandsentschädigungen (Ehrenamtszuschale, Übungsleiterzuschale), Beschäftigungsverhältnisse (sozialversicherungspflichtige, kurzfristige, geringfügig entlohnte), Honorar- und Werkverträge, Praktika



Referent: Thomas Römppler, Vereins-, Projekt- und Unternehmensberatung mit Sitz in Mühlberg/Drei Gleichen; seit mehr als 20 Jahren betriebswirtschaftliche Beratung und Dienstleistungen nicht nur, aber überwiegend für Vereine; ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit ist die Unterstützung bei Projekt- und Fördermittelabrechnung

Termin: 16. und 18. Januar 2018 (Di./Do.)

Arbeitszeiten: jeweils 16:00–20:00 Uhr

Ort: Haus Dacheröden, Anger 37, 99084 Erfurt

Kosten: 45,- €/30,- € (ermäßig*)

ANMELDESCHLUSS: 3. Januar 2018

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren. Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

SPOT AN!

PRAXISSEMINAR ZU LICHT-, TON- UND VIDEOTECHNIK

Eine gelungene Veranstaltung lebt immer auch vom richtigen Einsatz der Technik. Doch welche Technik ist für welchen Einsatz die geeignete und wie setze ich diese dann auch richtig ein? Sie wollten das schon immer einmal ausprobieren?

Dieses Seminar ist ein Praxistest, ein Experimentier- und Probiefeld und soll genau hierfür grundlegende Möglichkeiten bieten. Das Praxisseminar ist in drei Arbeitsbereiche gegliedert: Licht, Ton und Video.

In allen Bereichen werden verschiedene moderne Systeme vorgestellt und ihr Einsatz ausprobiert, so unter anderem: Kabel- und Funktechnik, Headsets, Steuerungstechnik, Leuchten und Beleuchtungsmittel, Programmierung, Projektionen, moderne Beamertechnik mit Wechselobjektiven und vieles andere.

Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, Grundlagen zu erwerben, die sie in die Lage versetzen, Technik korrekt zu bedienen und optimal einzusetzen (sowohl die eigene als auch gelegentlich gemietete).

Das Praxisseminar richtet sich an Interessierte mit technischen Grundkenntnissen.

Referenten:

Steffen Prietzsch (Licht),

Beleuchtungsleiter am Theaterhaus Jena;

Martin Felber (Ton, Video),

Technischer Projektleiter MediaResourceGroup GmbH & Co. KG

Termin: 13. Februar 2018 (Di.)

Arbeitszeiten: 9:00–19:00 Uhr

Ort: Theaterhaus Jena/ Probebühne, Schillergässchen 1, 07745 Jena

Kosten: Kosten: 45,- €/30,- € (ermäßig*)

ANMELDESCHLUSS: 30. Januar 2018

» Mit der Anmeldung können Fragen, Problemstellungen oder inhaltliche Wünsche eingereicht werden. Wir versuchen diese in das Seminar zu integrieren. Selbstversorgung durch die Teilnehmenden.

* für Mitglieder der LAG Soziokultur Thüringen, des Thüringer Theaterverbandes und der LAG Spiel und Theater in Thüringen

WAS
IHR
WOLLT!



GERN NEHMEN WIR
THEMENWÜNSCHE
FÜR DIE WEITERE
PROGRAMMPLANUNG
ENTGEGEN.

BITTE SENDEN SIE DIESE AN:
weiterbildung@soziokultur-thueringen.de

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

VERANSTALTER:

Fortbildungsverband KULTUR BILDET WEITER;
bestehend aus

Thüringer Theaterverband e.V., Platz der OdF 1, 07407 Rudolstadt
Tel. (0 36 72) 4 120 72, info@thueringer-theaterverband.de

LAG Soziokultur Thüringen e.V., Michaelisstraße 34, 99084 Erfurt
Tel. (03 61) 7 80 21 40, info@soziokultur-thueringen.de

LAG Spiel und Theater in Thüringen e.V., Unter der Linde 7, 99974 Mühlhausen
Tel. (0 36 01) 81 66 90, spiel-und-theater@lag-thueringen.de

KOSTEN, ZEITEN, RABATTE:

Eintägige Seminare:

zeitl. Umfang: 2 bis 8 Stunden

Kosten: siehe Ausschreibung; inkl. Arbeitsmaterialien

Zweitägige Seminare:

zeitl. Umfang: 12 bis 16 Stunden

Kosten: siehe Ausschreibung; inkl. Arbeitsmaterialien

Rabatte:

Für Mitglieder des Thüringer Theaterverbandes, der LAG Soziokultur Thüringen und der LAG Spiel und Theater in Thüringen: siehe Ausschreibung

ANMELDUNG:

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Formular (www.kulturbildetweiter.wordpress.com) bis zum Anmeldeschluss des jeweiligen Seminars (siehe Ausschreibung). Rückfragen sind per E-Mail (weiterbildung@soziokultur-thueringen.de) oder telefonisch (Tel. 03 61 7 52 58 72) möglich.

Da unsere Seminare oft ausgebucht sind, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Mit der Anmeldung erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin eine Eingangsbestätigung sowie die Rechnung mit der Zahlungsaufforderung.

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von fünf Tagen nach Zusendung zu begleichen.

Da wir vertragliche Verpflichtungen gegenüber den Referenten und Veranstaltungsorten eingehen, sind nachfolgende Absagefristen und Stornierungsgebühren zu beachten.

STORNIERUNG:

Absagen müssen schriftlich erfolgen.

Ein Rücktritt vom Seminar ist bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn ohne Stornierungsgebühr möglich.

Ab zwei Wochen vor Seminarbeginn fällt eine Stornierungsgebühr in Höhe von 50 % der Kursgebühr an.

Ab drei Tage vor Seminarbeginn oder bei Nichterscheinen fällt eine Stornierungsgebühr in Höhe von 100 % der Kursgebühr an.

Ersatzteilnehmer können gestellt werden. Die Mitteilung muss schriftlich erfolgen.

SONSTIGES:

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt acht Personen. Bei weniger als acht Teilnehmer/innen behalten wir uns vor, das Seminar abzusagen. In diesem Fall erhalten Sie spätestens eine Woche vor Seminarbeginn eine Information. Sollte ein Seminar bereits ausgebucht sein, so können Sie sich unverbindlich auf die Warteliste setzen lassen.

Der Kooperationsverbund:

LAG Soziokultur Thüringen e.V.

Die Landearbeitsgemeinschaft Soziokultur Thüringen ist die Interessenvertretung der thüringischen soziokulturellen Zentren, Vereine und Initiativen. Seit 1993 stärkt sie über Beratung, Weiterbildung und Vernetzung die mehr als 70 Mitglieder in ihrer basisnahen Kulturarbeit.

Aufgabe der LAG ist es, die Rahmenbedingungen für die kulturelle Vielfalt in Thüringen zu verbessern, Interessen zu bündeln, die Potenziale der Soziokultur öffentlich darzustellen und Position zu aktuellen kulturpolitischen Fragestellungen zu beziehen.

Die LAG vergibt jährlich den „KULTURRIESEN“, den Förderpreis der Soziokultur in Thüringen. Das Projekt „MEINE KULTUR“ vernetzt die soziokulturelle Szene in der Stadt und auf dem Land.

> www.sociokultur-thueringen.de

Thüringer Theaterverband e.V.

Der Thüringer Theaterverband ist Landesverband der freien professionellen und nichtprofessionellen Theater in Thüringen mit Sitz in Rudolstadt. Im Landesverband sind 38 Bühnen, Theatergruppen, Vereine und Puppenspieler organisiert. Insgesamt repräsentiert der Landesverband über 1.600 ehrenamtliche und etwa 200 haupt- und freiberufliche Theaterschaffende der freien Theaterszene Thüringens. Der Verband ist ein Theater-Netzwerk und ein kulturpolitischer Interessenvertreter.

Zu seinen Aufgaben gehören zudem Fachberatung, Weiterbildung, Publikationstätigkeit und Mitgliederservice. Er ist Ausrichter und Partner regionaler, nationaler und internationaler Festivals.

> www.thueringer-theaterverband.de

LAG Spiel und Theater in Thüringen e.V.

Die LAG Spiel und Theater in Thüringen wurde 1992 gegründet und versteht sich als Landesfachverband der schulischen und außerschulischen Jugendtheaterarbeit. Zu den Mitgliedern gehören elf institutionelle Einrichtungen und 90 Spielleiter/innen und Theaterpädagog/innen.

Die Aktivitäten der Mitglieder werden u.a. durch regelmäßige fachspezifische thüringenweite Fortbildungsangebote wie Workshops, Fachtagungen und Jugendtheaterbegegnungen unterstützt.

Die LAG Spiel und Theater in Thüringen e.V. ist Mitveranstalter des Thüringer Amateurtheaterfestivals „TREFF: Junges Theater in Thüringen“. Im schulischen Bereich unterstützt sie die Schultheatertreffen, veranstaltet jährlich die Thüringer Schultheatertage und richtete 2016 das Bundesfestival „Schultheater der Länder“ in Thüringen aus.

> www.lag-thueringen.de



Eine Kooperation von:



gefördert von:



Kontakt:

LAG Soziokultur Thüringen e.V.
Michaelisstraße 34, 99084 Erfurt
Tel. (0361) 7 52 58 72
Fax (0361) 6 57 85 28
weiterbildung@soziokultur-thueringen.de
www.kulturbildetweiter.wordpress.com

Redaktionsschluss: 6. Juni 2017
Änderungen vorbehalten

Satz und Gestaltung:
Johanna Schuhmacher